

## **IX. SPEZIALVERWALTUNGEN**



Report zur Rechnung 2008

**90 KSD, Kanton und Stadt Datenverarbeitung**

- 300.100 Neue Entschädigungsregelung für die Betriebskommission und den Fachausschuss der KSD gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 7/134 vom 26. Februar 2008, Abschnitt III/f. Ausbezahlt wurden  
- nach altem Modus: Sitzungsgeld von Fr. 240.00 für die Sitzungen der Betriebskommission vom 28.11.2007;  
- nach neuem Modus: Sitzungsgeld von Fr. 49'300.00 und Sitzungshonorar von Fr. 26'778.05 für drei Sitzungen der Betriebskommission und zwölf des Fachausschusses.
- 301.000 Bewilligt waren 31 Stellen mit 30.00 Pensen, besetzt per 31. Dezember 2008 sind 32 Stellen mit 30.90 Pensen. Mehrausgaben für Aushilfsbeschäftigung.
- 301.005 Verpackungspersonal und Aushilfen Fr. 46'940.15 (Budget Fr. 47'800.00); Reinigung der Räume Fr. 8'571.85 (Budget Fr. 0.00). Die zusätzlichen Ausgaben für die Reinigung wurden durch krankheitsbedingte Absenzen notwendig.
- 301.300 Für Leistungsprämien Fr. 6'500.00 (Budget Fr. 6'300.00); für Spontanprämien Fr. 1'800.00 (Budget Fr. 0.00).
- 303.000 Die Sozialleistungen ergeben sich wie folgt: 20.0% vom Total der Besoldungen (301.000) Fr. 621'970.40; 9.5% vom Total der beitragspflichtigen Sitzungsgelder (300.100), der Stundenlöhne (301.005) und der Leistungsprämien (301.300) Fr. 8'019.15; Zuschuss an Witwenrente der Pensionskasse Fr. 7'630.95.
- 307.200 Auszahlung nicht budgetierte Indexzulage in Höhe von Fr. 3'815.00.
- 309.000 Ein Teil der projektbezogenen Ausbildungen wurde über die entsprechenden Investitionskredite finanziert (Fr. 14'848.80); Rückzahlung von Ausbildungszuschüssen aufgrund vorzeitiger Auflösung des Arbeitsverhältnisses Fr. 5'301.70. Einige Ausbildungsvorhaben konnten aufgrund verschiedener Umstände (noch) nicht begonnen bzw. durchgeführt werden.
- 309.100 Für Personalanlass und Sonstiges Fr. 3'336.80 (Budget Fr. 2'500.00); für Reka-Checks Fr. 6'600.00 (Budget Fr. 10'200.00); Beiträge für Kinderkrippen Fr. 0.00 (Budget Fr. 7'200.00); für Personalrekrutierung neuer Geschäftsleiter, ICT Techniker(in) und Netzwerkarchitekt(in) Fr. 54'227.10 (Budget Fr. 4'000.00).
- 310.000 Für Büromaterial Fr. 4'782.30 (Budget Fr. 4'500.00); für Fachliteratur und Fachzeitschriften Fr. 1'627.35 (Budget Fr. 2'500.00); für Zeitungen und Sonstiges Fr. 632.00 (Budget Fr. 900.00).
- 310.200 Für Couverts Fr. 20'569.50 (Budget Fr. 35'000.00); für Formulare Fr. 22'489.65 (Budget Fr. 17'500.00); für Papiere Fr. 11'400.70 (Budget Fr. 8'000.00); für Kursunterlagen Fr. 1'947.90 (Budget Fr. 1'000.00).
- 311.000 Arbeitsplatzausrüstungen für neue Mitarbeitende sowie Ausbau und Ersatz bestehender Arbeitsplätze Fr. 35'357.00 (Budget Fr. 45'000.00); Hard- und Software für Eigenbedarf und Produktion Fr. 3'008.50, für Verkäufe an Kunden Fr. 8'622.70, total Fr. 11'631.20 (Budget Fr. 30'000.00); neue PC's und Zubehör für den Schulungsraum Fr. 15'611.85 (Budget Fr. 17'500.00).
- 312.000 Strom Standort VGM Fr. 30'134.40 (Budget Fr. 35'300.00), Strom Standort UVM Fr. 46'089.05 (Budget Fr. 46'700.00), Strom für Backup-RZ am Standort SASAG Fr. 482.85 (Budget Fr. 800.00).
- 313.100 Hard- und Software sowie Zubehör für Eigenbedarf und Produktion Fr. 10'700.20 (Budget Fr. 10'000.00); Hard- und Software sowie Zubehör für Verkäufe an Kunden Fr. 19'896.65 (Budget Fr. 13'200.00), entspr. Mehreinnahmen siehe 435.000.
- 315.000 Lizenz- und Unterhaltskosten für Anwendungen, Systeme (Hard- und Software) und Geräte (Klima- und USV-Anlagen) Fr. 729'614.18 (Budget Fr. 845'000.00); die Minderausgaben von Fr. 115'385.82 setzen sich aus verschiedenen Einzelpositionen (mit Mehr- und Minderausgaben) zusammen.  
Kommunikationskosten Fr. 230'986.60 (Budget Fr. 300'000.00); die Minderausgaben von Fr. 69'013.40 ergeben sich aus der Verlagerung von Diensten von der Swisscom zur SASAG sowie der Verschiebung der ersten Tranche des Projekts "Glasfasererschliessung der Gemeinden mit der SASAG".  
Unterhaltskosten eigenes Fahrzeug Fr. 1'615.15 (Budget Fr. 2'500.00); Minderausgaben Fr. 884.85.

Report zur Rechnung 2008

**90 KSD, Kanton und Stadt Datenverarbeitung**

- 316.000 Miet- und Nebenkosten Standort VGM mit externen Reinigungskosten der Fenster Fr. 147'571.80 (Budget Fr. 153'200.00); Miet- und Nebenkosten Standort UVM Fr. 10'425.00 (Budget Fr. 10'500.00).
- 318.000 Entsorgung Fr. 4'261.55; Porto Fr. 5'637.60; Transporte Fr. 2'613.70; Bewirtung Gäste sowie Sitzungs- und Schulungsteilnehmende Fr. 3'047.35; Anteil KSD an Zutrittskontrolle und Zeiterfassung VGM Fr. 2'199.55; Gebühren, Kleinaufträge, Mieten und Sonstiges Fr. 805.60; insgesamt Fr. 18'565.35 (Budget Fr. 21'700.00). Renovationskosten Räume VGM Fr. 20'319.80 (Budget Fr. 35'000.00).
- 318.005 Festnetz Fr. 16'707.95 (Budget Fr. 18'300.00); Mobilnetz Fr. 12'204.15 (Budget Fr. 18'500.00).
- 318.501 An die Zentralverwaltung der Stadt Schaffhausen Fr. 18'500.00 für Buchhaltung und Lohnadministration sowie an die Finanzkontrolle Kanton und Stadt Schaffhausen Fr. 5'000.00 für Rechnungsrevision; beides gemäss Budget (Fr. 23'500.00).  
Für externe Unterstützung Fr. 18'309.81 (verschiedene Installations- und Supportarbeiten Fr. 7'807.21, Überprüfung der neuen Wahlsoftware Fr. 10'502.60); Budget Fr. 25'000.00, Minderausgaben Fr. 6'690.19.  
Für Leistungen, die vom Kanton und der Stadt für die KSD erbracht werden, waren im Budget wiederum Fr. 24'000.00 eingestellt mit folgender Verwendung:  
- Mitarbeit in der Betriebskommission KSD (Kanton und Stadt, Fr. 15'000.00)  
- administrative Führung der KSD (Erziehungsdepartement, Fr. 6'000.00)  
- Unterstützung in Personalsachen (Personalamt des Kantons, Fr. 3'000.00);  
durch den neuen Modus bezüglich Entschädigung für die Betriebskommission und den Fachausschuss der KSD (siehe 300.100) wird die Auszahlung dieser Mittel hinfällig.  
Für den neuen Fachausschuss für externe Beratung Fr. 16'848.20 (Budget Fr. 0.00); diese Ausgaben sind gedeckt durch die nicht in Anspruch genommenen Budgetmittel von Fr. 24'000.00 für die Führung der KSD.
- 318.800 EDVA-Versicherung Fr. 11'815.00 (Budget Fr. 14'200.00); Fahrzeug-Versicherung Fr. 1'163.35 (Budget Fr. 1'200.00); Haftpflichtversicherung Personal Fr. 3'697.00 (Budget Fr. 2'900.00).
- 319.000 Beiträge von Fr. 17'467.00 für Mitgliedschaften bei eCH, ICMF, SIK, SwissICT, SH-I und SSGI (Budget Fr. 15'000.00); für Verschiedenes Fr. 460.50 und Rückerstattung Kosten Wahlfeier Fr. 700.00, insgesamt Fr. 1'160.50 (Budget Fr. 600.00).
- 321.000 Gemäss Zinsabrechnung der Zentralverwaltung; Zinssatz 0.5 %.
- 322.001 Zu verzinsen waren Fr. 6'620'000.00, Zinssatz 2.75 % (Budget Fr. 6'620'000.00, Zinssatz 3.0 %); neue Schuld per 31. Dezember 2008 Fr. 6'845'000.00.
- 331.600 Es wurden abgeschrieben:  
- auf EDV-Projekte und -Systeme Fr. 2'707'545.75 (Budget Fr. 2'700'000.00); Restwert per 31. Dezember 2008 Fr. 5'826'000.00;  
- auf Verlegung RZ (Umbau UVM) Fr. 68'330.00 (Budget Fr. 50'000.00); Restwert per 31. Dezember 2008 Fr. 382'000.00.
- 422.000 Gemäss Zinsabrechnung der Zentralverwaltung; Zinssatz 0.5 %.
- 434.000 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:  
a) Applikationen, Netzwerkinfrastruktur und -dienste, Vermietung AP-Ausrüstungen Ertrag Fr. 294'552.30, Budget Fr. 584'200.00, Minderertrag Fr. 289'677.70  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 247'634.45 wie folgt  
- an 451.000 Leistungen für den Kanton: Fr. 120'123.85;  
- an 452.000 Leistungen für die Stadt: Fr. 127'510.60;  
- durch diese Verschiebungen fallen auf diesem Konto die Einnahmen aus der Vermietung von Arbeitsplatzausrüstungen weg (2007: Fr. 36'246.30);  
- von den Gemeinden Barga, Buch SH und Büttenhardt (neue Kunden) insgesamt Fr. 3'226.15 für den Betrieb der "Einwohnerkontrolle GemoWin".

Report zur Rechnung 2008

**90 KSD, Kanton und Stadt Datenverarbeitung**

- 434.000 b) Auftrags- und Projektarbeit, Ausbildung, Sonderdienstleistungen Ertrag Fr. 21'304.00, Budget Fr. 21'300.00, Mehrertrag Fr. 4.00;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 24'784.00 wie folgt  
- an 451.000 Leistungen für den Kanton: Fr. 14'801.00;  
- an 452.000 Leistungen für die Stadt: Fr. 9'983.00;  
- von den Gemeinden Barga, Buch SH und Büttenhardt (neue Kunden) sowie Beggingen und Guntmadigen (Projektabschluss) insgesamt Fr. 8'373.00 für die Einführung der "Einwohnerkontrolle GemoWin".
- 434.003 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:  
a) Applikationen, Netzwerkinfrastruktur und -dienste, Vermietung AP-Ausrüstungen Ertrag Fr. 24'546.00, Budget Fr. 20'000.00, Mehrertrag Fr. 4'546.00;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 7'695.00 wie folgt  
- von 452.000 Leistungen für die Stadt: Fr. 7'695.00;  
- durch diese Verschiebungen fallen auf diesem Konto aus der Vermietung von Arbeitsplatzausrüstungen Einnahmen von Fr. 1'776.00 an (2007: Fr. 0.00);  
- Handelsschule KVS Fr. 14'851.00 für den Betrieb der Schuldaministration; Munotverein Fr. 2'000.00 für den Betrieb der Vereinsbuchhaltung.  
b) Auftrags- und Projektarbeit, Ausbildung, Sonderdienstleistungen Ertrag Fr. 0.00, Budget Fr. 4'500.00, Minderertrag Fr. 4'500.00;  
- aus diesem Kundenkreis konnten keine Auftragsarbeiten gewonnen werden.
- 435.000 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:  
- Materialverkauf (Hard- und Software, Drucker- und Netzwerkkabel, Zubehör) Ertrag Fr. 67'392.70, Budget Fr. 42'500.00, Mehrertrag Fr. 24'892.70.  
- Verbrauchsmaterial (Couverts, Etiketten, Formulare, Papiere) Ertrag Fr. 172'559.30, Budget Fr. 130'000.00, Mehrertrag Fr. 42'559.30.
- 436.000 EO-Entschädigung Fr. 3'268.00, UVG-Taggelder Fr. 2'285.40.
- 438.000 Budgetiert waren 3'600 Projektstunden zu Fr. 134.00; effektiv geleistet wurden jedoch nur 3'320 Stunden. Die 280 Minderstunden entfallen vor allem auf die beiden Projekte "IT-Grundschutz Phase II" mit 210 Std. und "Virtualisierung Server Phase I" mit 40 Std.; der Rest von 30 Std. verteilt sich auf alle Projekte.
- 439.000 Private Nutzung KSD-Fahrzeug.
- 451.000 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:  
a) Applikationen, Netzwerkinfrastruktur und -dienste, Vermietung AP-Ausrüstungen Ertrag Fr. 4'935'474.50, Budget Fr. 5'163'200.00, Minderertrag Fr. 227'725.50;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 120'123.85 wie folgt  
- von 434.000 Leistungen für Gemeinden: Fr. 120'123.85;  
- aus der Vermietung der Arbeitsplatzausrüstungen resultieren Einnahmen in Höhe von Fr. 636'056.60 (2007: Fr. 431'500.30);  
b) Auftrags- und Projektarbeit, Ausbildung, Sonderdienstleistungen Ertrag Fr. 555'662.50, Budget Fr. 132'300.00, Mehrertrag Fr. 423'362.50;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 14'801.00 wie folgt  
- von 434.000 Leistungen für Gemeinden: Fr. 14'801.00.

Report zur Rechnung 2008

**90 KSD, Kanton und Stadt Datenverarbeitung**

452.000

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

- a) Applikationen, Netzwerkinfrastruktur und -dienste, Vermietung AP-Ausrüstungen Ertrag Fr. 1'933'830.40, Budget Fr. 1'957'000.00, Minderertrag Fr. 33'830.40;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 119'815.60 wie folgt
  - von 434.000 Leistungen für Gemeinden: Fr. 127'510.60;
  - an 434.003 Leistungen für Dritte: Fr. 7'695.00;
- aus der Vermietung der Arbeitsplatzausrüstungen resultieren Einnahmen in Höhe von Fr. 343'235.55 (2007: Fr. 238'304.30).
- b) Auftrags- und Projektarbeit, Ausbildung, Sonderdienstleistungen Ertrag Fr. 86'926.50, Budget Fr. 147'500.00; Minderertrag Fr. 60'573.50;  
- durch die Bereinigung der Einnahmenkonti 434.000, 434.003, 451.000 sowie 452.000 und die damit verbundene Neuzuteilung einzelner Kunden resultiert eine Verschiebung von Einnahmen in Höhe von Fr. 9'983.00 wie folgt
  - von 434.000 Leistungen für Gemeinden: Fr. 9'983.00;
- Minderertrag von Fr. 42'443.80 durch eine Gutschrift an die Zentralverwaltung für zuviel berechnete Leistungen im Projekt "Einführung Rechnungswesen SAP".

Der Ertragsüberschuss von Fr. 11'378.34 wird dem Ausgleichskonto gutgeschrieben. Dessen Saldo verändert sich wie folgt:

alter Stand am 01.01.2008	Fr. 206'560.72
Ertragsüberschuss 2008	Fr. 11'378.34
neuer Stand am 31.12.2008	Fr. 217'939.06

**Bericht zur Rechnung 2008**

**91      Holzschnitzelbetrieb**

Konto 2390.001: Einlage in den Ausgleichsfonds Fr. 5'430.24

Stand 01.01.2008 Fr. 58'883.25

Stand 31.12.2008 Fr. 64'313.49

- 311.900      Keine Neuanschaffungen
- 313.300      Einkauf von Holz aus dem Kantons- und aus dem Stadtwald (hoher Bedarf, steigende Preise)
- 318.700      Transport der Hackschnitzel aus dem Wald oder aus der Lagerhalle zu den Kunden
- 318.900      Höhere Kosten, da grösserer Bedarf als budgetiert
- 435.000      Gestiegene Energiepreise und Mehrbedarf der Kunden

Report zur Rechnung 2008

**92**

**Abwasserreinigungsanlage Röti**

309.100	Mehraufwand für Prämienschüttung zur Abgeltung von Sonderleistungen infolge Personalvakanz
312.000	Stromeinsparung durch Optimierung Belüftung der Biologie
313.101	Mehraufwand wegen höheren Fällungsmittelpreisen und Einsatz von kostenintensiverem Aluminiumchlorid zur Schaumbekämpfung
318.000	Mehraufwand für Einsatz von temporären Mitarbeitern infolge Personalvakanz
318.500	Einsparung durch Optimierung Analysenaufwand in Absprache mit zuständigen Ämtern
318.700	Minderkosten durch günstige saisonale Einflüsse im Sommer
318.800	Maschinen-Bruchversicherung war bisher zu hoch budgetiert. Minderaufwand im Budget 2009 berücksichtigt
435.000	Ausserordentliche Einnahmen durch Annahme von zuckerhaltigem Abwasser von Thurella AG
439.000	Erlöse durch Neuvermietung Parkplätze an Firma AGCO

**Bericht zur Rechnung 2008**

<b>93</b>	<b><u>Kehrichtbehandlungsanlage Hard</u></b>
300.100	Mehraufwand für ausserordentliche Kommissionssitzungen für Projekt Erneuerung KBA Hard
307.200	Ungeplante Überbrückungszahlungen wegen Verzögerung IV-Fall
312.000	Budgetbetrag 2008 zu hoch angesetzt
313.100	Minderaufwand da Beschaffung Ballendraht ins Folgejahr verschoben
314.300	Einsparung da keine ausserordentliche Ereignisse. Wegen geplantem Umbau wird Unterhalt nur ausgeführt wo notwendig
315.400	Ausserordentlicher Aufwand Reparatur Schuppenband Grünabfall-Anlage sowie Elektroverteilung. Andererseits wird wegen geplantem Umbau Unterhalt nur ausgeführt wo notwendig
317.000	Ausserordentliche Reisen für Besichtigung Partneranlagen im Zusammenhang Projekt Erneuerung KBA Hard
318.500	Einsparung durch Optimierung der Analysen-Kosten in Absprache mit Amt für Lebensmittelkontrolle und Umweltschutz (ALU)
318.704	Minderaufwand wegen leichtem Rückgang der Abfallmengen zur Entsorgung
318.705	Minderaufwand wegen leichtem Rückgang der Abfallmengen zur Entsorgung
436.000	Erlös einmalige Rückerstattung abgeschlossener IV-Fall
436.105	Minderertrag wegen leichtem Rückgang der Abfallmengen zur Entsorgung
439.000	Hohe Erlöse für Eisenschrott. Ausserordentlich hohe Schrottpreise auf dem Markt für das 1. Halbjahr
462.000	Mindererlöse infolge Preissenkung Grünabfall ab 1. April 2008 und leichter Rückgang der Abfallmengen
462.001	Mindererlöse infolge Preissenkung Grünabfall ab 1. April 2008

**Bericht zur Rechnung 2008**

**93      Kehrichtbehandlungsanlage Hard**

503.110      Budgetabweichung infolge Projektverzögerung Erneuerung KBA Hard

Report zur Rechnung 2008

**94**      **Multikomponentendeponie Pflumm**

307.200	Mehraufwand für einmalige Indexanpassung Renten
314.000	Minderaufwand da keine unvorhergesehenen Ereignisse eingetreten
315.400	Einsparung bei der Beschaffung Ersatzmembranen, keine ausserordentlichen Reparaturen
315.401	Minderaufwand da keine ausserordentliche Reparaturen
316.000	Mehraufwand infolge höhere Einlagerungsmengen
318.500	Einsparung durch Optimierung Analysenaufwand in Absprache mit Amt für Lebensmittelkontrolle und Umweltschutz (ALU)
318.505	Kosteneinsparung da keine ausserordentlichen Planungsaktivitäten
318.700	Minderaufwand da geringere Sickerwassermenge als budgetiert
331.300	Minderaufwand da Deponieerweiterungsprojekt weniger fortgeschritten als budgetiert
360.000	Mehrkosten da eingelagerte Menge im 2007 grösser als budgetiert
434.000	Mehrertrag da Einlagerungsmengen höher als budgetiert
462.000	Mehrertrag da Einlagerungsmengen höher als budgetiert

**Bericht zur Rechnung 2008**

**94      Multikomponentendeponie Pflumm**

- 500.110      Bauarbeiten im Projekt Erweiterungsetappen E2b und E3b werden im 2009 abgeschlossen
- 503.100      Restbetrag Planungskredit, im 2009 abgeschlossen
- 506.100      Minderaufwand da Umrüstung Partikelfilter im 2009 abgeschlossen wird